



Metric

Anleitung für das Update der Metric Messsoftware

Wichtige Informationen zur Durchführung eines Updates der Metric Messsoftware bzw. einer Umstellung von Windows 7 auf Windows 10

Stand Februar 2020



KITOTEC GmbH
Carl-Zeiss-Strasse 11 – D-53340 Meckenheim
Tel.: +49 (0)2225-7095720
E-Mail: info@kitotec.biz
www.kitotec.biz

INHALTSVERZEICHNIS

- 1) Updateberechtigung
- 2) Sicherung der „Metric.opt“ (Einstellungen und Kalibrationen)
- 3) Übertragung der „Metric.opt“ auf einen Rechner mit Windows 10
- 4) Deinstallation der alten Metric Messsoftware
- 5) Download der neuesten Metric Version
- 6) Download des aktuellen Treibers
- 7) Hilfevideos für das „Objektive hinzufügen“ und „Kalibrieren manuell“
- 8) Metric will nicht starten? Dann Metric Diagnose!
- 9) Wichtige Hinweise zu PC bzw. Laptopkonfiguration und Grafikkarten
- 10) Hinweise zu Einstellungen bei Einsatz von Messsystemen Metric MT

Um eine Umstellung von einem Windows 7 System auf Windows 10 System durchzuführen müssen Sie zwingend die neueste Version der Metric Messsoftware und des Treibers downloaden. Behalten Sie immer Ihre Original Metric CD, damit die Seriennummer verfügbar ist. Bitte lesen Sie die nachstehenden Informationen aufmerksam durch.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei Ihnen bedanken, daß Sie unsere Messsoftware Metric einsetzen und hoffen, Ihnen mit dieser kleinen Anleitung bei Update und Systemwechsel helfen zu können. Selbstverständlich sind wir auch telefonisch für Sie unter 02225-7095700 erreichbar.

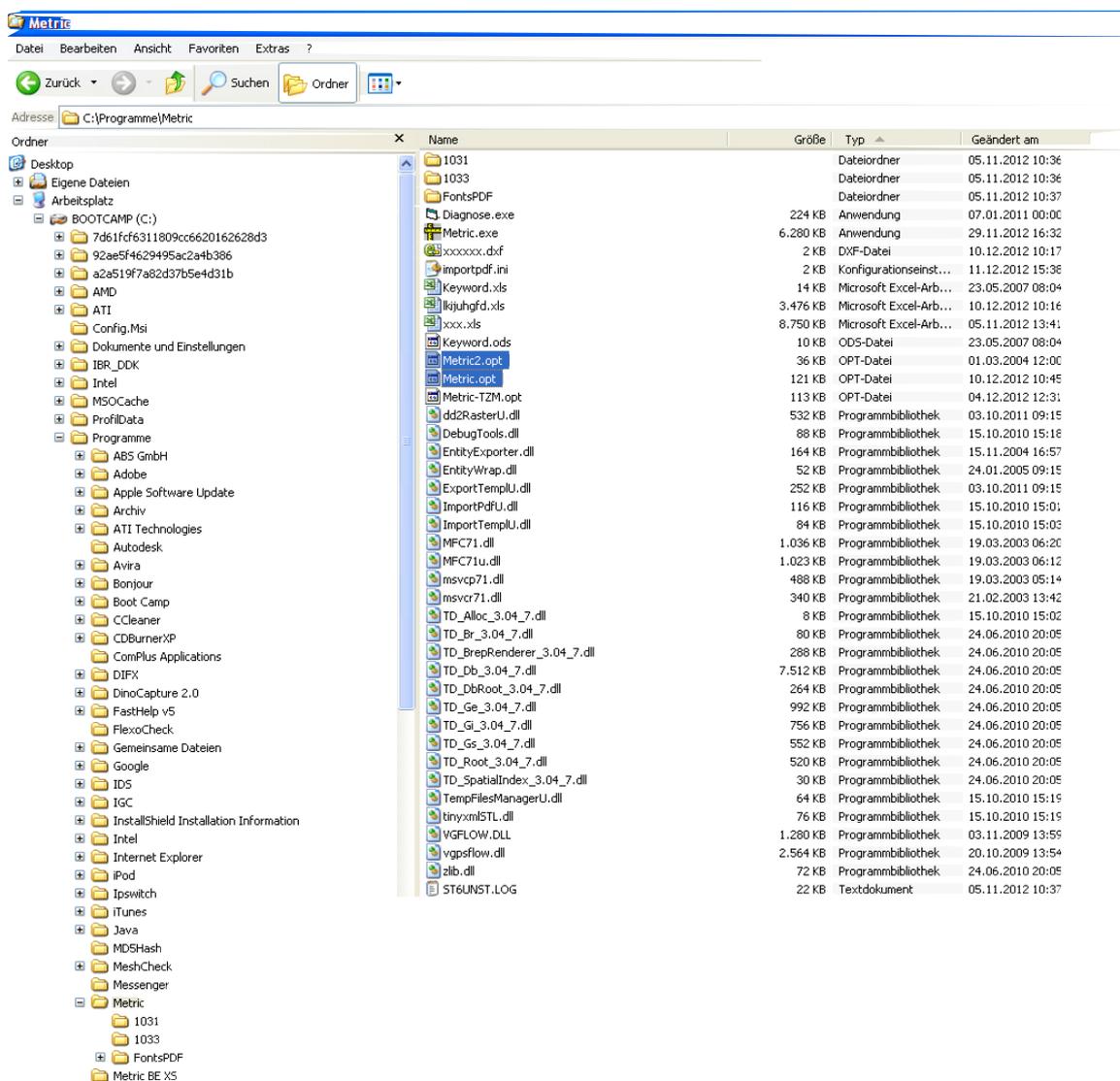
1) Updateberechtigung

Wenn Sie mindestens über eine neunstellige Seriennummer der Metric Messsoftware verfügen, haben Sie die Berechtigung kostenlos von unserer Website eine vollständige Installation der neuesten Version zu laden. Sollten Sie Ihre Original CD nicht mehr finden, können Sie uns per Mail die Seriennummer Ihrer USB oder analogen Kamera zusenden. Über diese Seriennummer können wir in unserer Datenbank die dazu gehörige Metric Seriennummer identifizieren. Diese senden wir Ihnen dann per E-Mail wieder zu. Ein kostenloses Update einer Metric Messsoftware mit einer Seriennummer mit acht Ziffern ist nicht möglich. Hier bieten wir Ihnen eine besondere Möglichkeit: Wenn Sie Ihre alte Metric PE auf Metric MT upgraden möchten, berechnen wir nur den Differenzbetrag zwischen Metric PE und Metric MT.

2) Sicherung der „Metric.opt“ (Einstellungen und Kalibrationen)

Windows XP:

Um sich unnötige Arbeit zu ersparen, speziell bei Systemen mit vielen Zoomstufen können Sie die Datei, in der die Einstellungen und Kalibrationen enthalten sind vorher sichern. Wenn Sie von einem Windows XP System auf ein anderes Windows XP System wechseln oder einen zweiten PC für Ihr System vorbereiten möchten (Windows XP) dann gehen Sie auf „C“ – „Programme“ – „Metric“ und speichern sich die beiden Dateien Metric.opt und Metric2.opt auf einem USB Stick und kopieren diese wieder in das Verzeichnis Metric des neuen oder weiteren Rechners. **(WICHTIG: Siehe hier die Informationen unter Punkt 3 – WIN 10)**



Damit sind alle Einstellungen beibehalten worden außer den Schnellwahlbutton (Hotkeys). Diese können sich durch neue Funktionen verändern, indem Sie nur noch einen Schraubenschlüssel anzeigen. In diesem Falle die Schnellwahlbutton neu anlegen und speichern.

3) Übertragung der „Metric.opt“ auf einen Rechner mit Win 10

Bei Windows 10 ist es leider etwas umständlicher. Bitte stecken Sie einen USB Stick ein. Dann gehen Sie auf Metric Einstellungen – Einstellungen speichern und speichern Sie die Einstellungen unter Arbeitsplatz – Wechseldatenträger. Wenn Sie die Metric Messsoftware auf dem neuen Windows 10 System installiert haben, laden Sie bitte die Einstellungen aus der Metric heraus vom USB Stick und speichern diese dann unter „C“ – „Programme“ – „Metric“. Alternativ bleibt Ihnen nur die Möglichkeit, die Messsysteme und die Kalibration wie bei einer Erstinstallation anzulegen und durchzuführen.

ACHTUNG: DIE FALLE „VIRTUAL STORE“

Wenn Sie eine Metric neu installieren und die Messsysteme angelegt und kalibriert haben, speichern Sie diese „Einstellungen“. Allerdings wird die Metric.opt unter C/Programm(x86)/Metric nur 40 KB haben. Das bedeutet, dass in dieser Metric.opt keine Einstellungen gespeichert sind. Diese werden in der Metric.opt im „Virtual Store“ gespeichert.

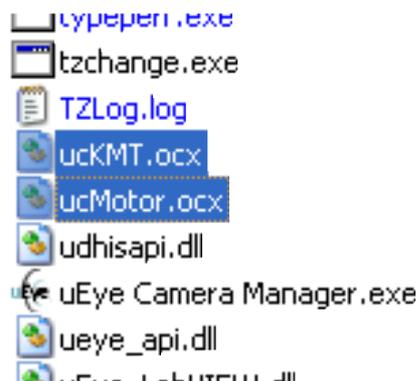
Daraus resultieren dann folgende Fakten oder Probleme:

- 1)** *Wenn Sie eine Metric.opt von einem Windows7 64 Bit System übernehmen möchten, reicht es nicht diese einfach aus dem System heraus zu kopieren. Sie müssen entweder wie oben beschrieben diese aus der Metric heraus auf einem USB Stick speichern (Einstellungen – speichern unter...)*
- 2)** *Alternativ können Sie im Virtual Store die Metric.opt und Metric2.opt kopieren und dann im neuen System laden und speichern wie oben beschrieben oder aber unter C/Programme(x86)/Metric einkopieren sowie in der Metric im Virtual Store einfügen.*
- 3)** *Wenn Sie mehrere User anlegen, müssen Sie zwingend nach Fertigstellung der Metric als Administrator die Metric.opt und Metric2.opt kopieren und jeweils im Virtual Store des jeweiligen Users einkopieren. Wenn dies nicht erfolgt, werden die Kalibrationen und anderen Einstellungen bei den verschiedenen Usern nicht erscheinen.*
- 4)** *Da nun der „Virtual Store“ unter die versteckten Dateien fällt, sehen Sie diese bei einem neuen System nicht. Bitte lesen Sie dazu unsere Dokumentation „**Versteckte Dateien in Windows 10 finden (Virtual Store) (PDF)**“. Sie finden diese und weitere wichtige PDF Dokumente auf unserer Website im Bereich Software zum Download.*

4) Deinstallation der alten Metric Messsoftware

ACHTUNG: Sie müssen in jedem Falle bevor Sie die neue Metric Messsoftware installieren, **die ältere Version komplett deinstallieren**. Bitte sichern Sie vorher alle Ihre Excel Files, Vorlagen oder Bilder, sofern diese im Metric Verzeichnis gespeichert sind. Nach der Deinstallation über Systemsteuerung-Software – Entfernen prüfen Sie bitte, ob auch das Verzeichnis Metric gelöscht wurde. Wenn nicht dieses löschen. Bei Windows 7 Systemen **MÜSSEN** Sie in jedem Falle prüfen, ob das System noch irgendwo über virtuelle Speicherungen der Metric.opt verfügt. Prüfen Sie dies, indem Sie unter „**Suchen**“ gehen und „**Metric.opt**“ eingeben. Sofern Sie diese finden, in jedem Falle löschen!

Bei alten 32 Bit Systemen kann es passieren, daß zwei Files im System 32 nicht deinstalliert werden. Diese müssen Sie manuell entfernen. Gehen Sie dazu in das Laufwerk „**C**“ – **Windows – System 32**“ und scrollen unter die Ordner – klicken eine Datei an und tippen dann ein „**U**“ ein. Danach springt die Anzeige direkt zu den Files die mit „**U**“ anfangen. Bitte entfernen Sie dann die „**ucKMT.ocx**“ und „**ucMotor.ocx**“, sofern diese noch vorhanden sind.



ACHTUNG: Grundsätzlich das USB Kabel der USB Kamera vom PC oder Laptop abziehen, wenn Sie Software und Treiber deinstallieren und installieren.

5) Download der neuesten Metric Version

Dazu gehen Sie bitte auf unsere Website www.m-service.de und klicken die deutsche Flagge oben links an. Danach werden Sie auf die deutsche Startseite geleitet. Hier klicken Sie bitte den Bereich „**Software - Downloads und Updates**“ an:



Nun klicken Sie bitte den Button „**Metric - Updates**“ an:



Im Fenster tragen Sie bitte die Kontaktdaten und die Seriennummer, die sich auf Ihrer CD befindet ein. Bei älteren Versionen handelt es sich um eine **neunstellige** Seriennummer. Die ersten vier Ziffern müssen in das erste Fenster eingetragen werden und die weiteren fünf Ziffern in das zweite. Das dritte Fenster bleibt frei. Die neueren Versionen verfügen über eine

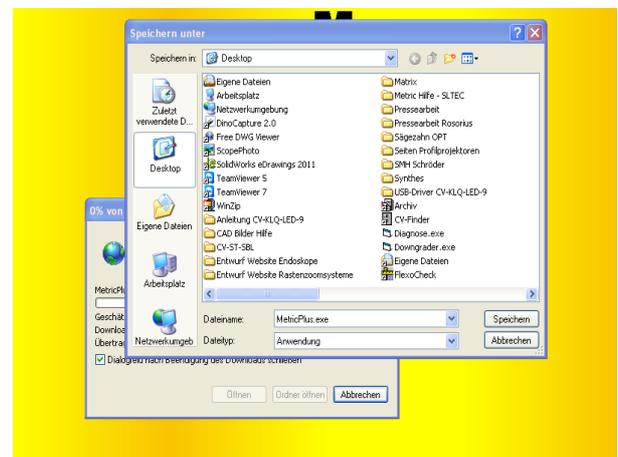
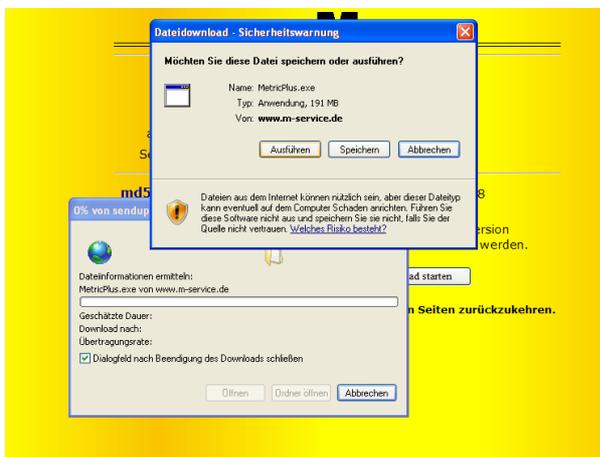
Seriennummer mit vierzehn Ziffern.

Bei diesen dann bitte die weiteren fünf Ziffern in das dritte Fenster eintragen. Klicken Sie nun den Button „**Absenden**“. Sie werden nun automatisch zu einem neuen Fenster geleitet, wo Sie die neueste Version Ihrer Metric BE, Metric PE, Metric Plus oder Metric MT downloaden können.

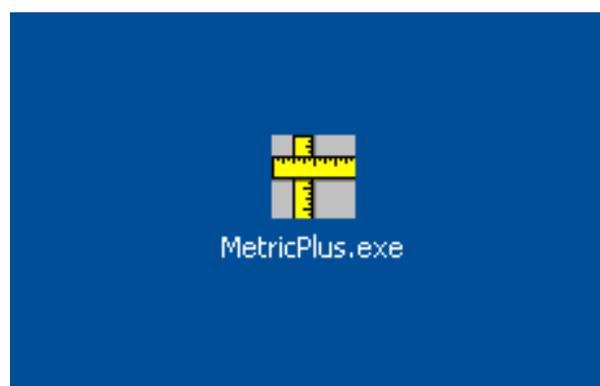


Bitte drücken Sie den Button **„Download starten“** (für Profis: Hier finden Sie auch die md5 Checksum, um die Vollständigkeit Ihres Download zu prüfen – md5 Checksum Software finden Sie bei uns unter „Treiber“)

Bestätigen Sie den Download durch das Anklicken von **„Speichern“** und wählen Sie den **Zielort** des Downloads.



Auf dem Desktop finden Sie nun die Installationsdatei wie nachstehend dargestellt. Starten Sie diese durch einen Doppelklick mit der Maus.



ACHTUNG: Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zu Administratorrechten bei Windows 10 - 64 Bit-Systemen bevor Sie die Installation starten.

Installationsanweisung für 64Bit-Windows:

Die Setup.exe muss auf jeden Fall mit Administratorrechten gestartet werden.

Dazu gibt es zwei Möglichkeiten:

Sichere Methode:

Der Anwender meldet sich als Administrator am System an. Dann kann man mit der rechten Maustaste auf Setup.exe klicken und mit **„Ausführen als Administrator“** das Programm starten. Das muss unbedingt so gemacht werden, da das Setup.exe sonst nicht mit Admin-Rechten ausgeführt wird.

Unsichere Methode:

Der Anwender ist als normaler Nutzer am System angemeldet. Dann kann man mit der rechten Maustaste auf Setup.exe klicken und mit **„Ausführen als Administrator“** das Programm starten. Das klappt nur dann, wenn das Administratorkonto kein Passwort hat. Sonst wird das UAC-Fenster zur Eingabe des Passworts eingeblendet. Wenn man dieses Fenster sieht, wird die nachfolgende Installation scheitern.

Technischer Hintergrund:

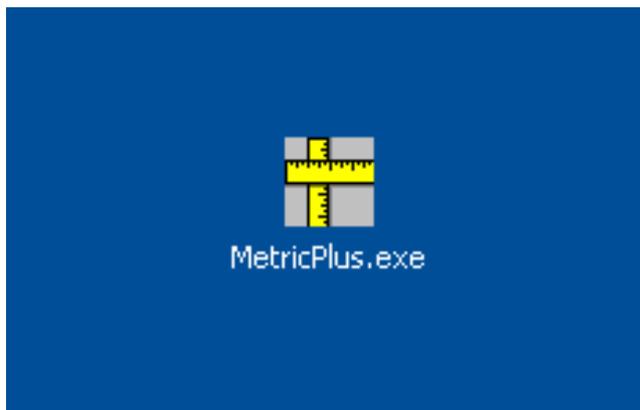
Metric ist eine 32Bit-Anwendung und wird bei der Installation auf einem 64Bit-Windows automatisch nach **„C:\Program Files (x86)“** geschrieben. Die dazugehörigen DLLs werden automatisch nach **„C:\Windows\SysWOW64“** geschrieben. Dies übernimmt das Windows 64Bit-Betriebssystem für den Anwender.

Von dieser Regel gibt es eine Ausnahme: Wenn die Installation von einem normalen Benutzerkonto aus mit Administratorrechten gestartet werden soll, wird der Benutzer nach dem Passwort des Administrators gefragt (das ist das user account control UAC-Fenster).

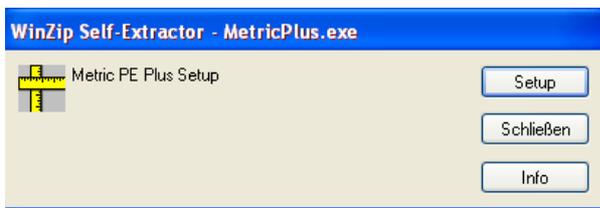
Diese Abfrage führt dazu, dass Windows-64 die automatische Umleitung deaktiviert weil das UAC-Fenster auf jeden Fall unter 64Bit startet. Dadurch schreibt die Installation die DLLs nach **C:\Windows\system32**, wo ausschließlich 64-Bit DLLs hin kopiert werden dürfen. Dort werden sie dann von Metric nicht mehr gefunden und das Programm kann nicht starten.

Hinweis: Achten Sie darauf, daß die aktuellsten Chipsatztreiber und Treiber für die Grafikkarte bzw. Grafikchip installiert sind.

Klicken Sie den Button **„Ausführen“**.



Es erscheint nun das Fenster **„Winzip Self-Extractor“**, welches Sie bitte durch Anklicken des Button **„Setup“** starten. Die komprimierte Datei wird nun automatisch dekomprimiert.



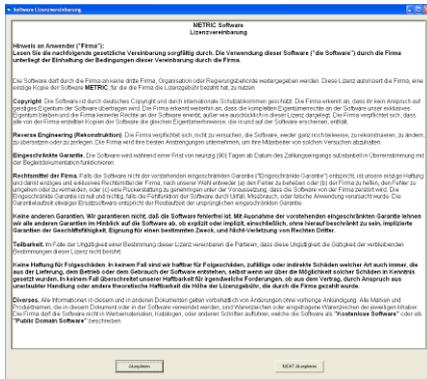
Das folgende Fenster erscheint jetzt automatisch. Bitte warten Sie – je nach PC Hardware kann dies etwas dauern. Brechen Sie auf keinen Fall die Installation ab, da es bei älteren Systemen auch schon einmal bis zu 120 Sekunden dauern kann.



Es erscheint das Startfenster zur Installation der Metric Messsoftware. Hier klicken Sie bitte den Button **„OK“**.



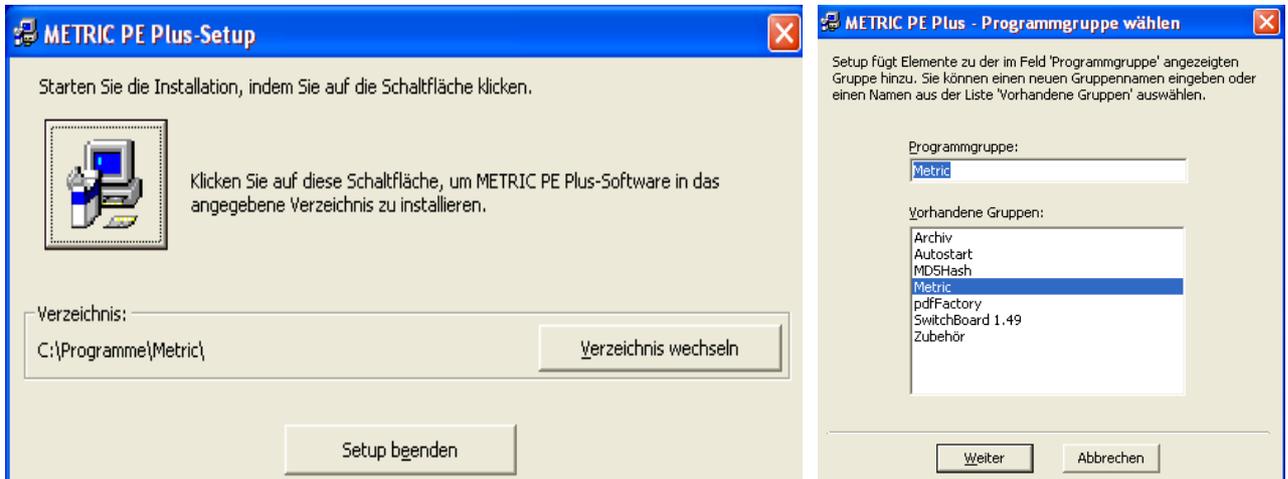
Bitte bestätigen Sie auf dem neuen Fenster die Lizenzvereinbarung durch Anklicken des Buttons **„Akzeptieren“**.



ACHTUNG: Wir empfehlen die Metric in jedem Falle unter **„C“** zu installieren da es bei Installationen auf anderen Partitionen der Festplatte zu Problemen in Verbindung mit dem Excelreportsystem und anderen speziellen Funktionalitäten der Metric Messsoftware Plus und MT sowie dem Speichern der Einstellungen kommen kann.

In dem folgenden Fenster können Sie das Verzeichnis wechseln. Danach starten Sie die weitere Installation durch das Anklicken des Buttons links.

Zum Schluss nun das Bestätigen der Programmgruppe. Klicken Sie den Button **„Weiter“** an. Die restliche Installation wird nun selbständig durchgeführt.



WICHTIG: Sie müssen Zugriffsrechte auf das Verzeichnis **"C - Programm (X86) - Metric"** sowie auf **"Eigene Dateien"** haben, um eine einwandfreie Funktion der Metric zu gewährleisten (z. B. Speichern von Einstellungen der Metric).

6) Download des aktuellen Treibers

Sie sollten grundsätzlich bei einem Update auch den Treiber für Ihren jeweiligen Framegrabber (Videokarte – bei Systemen mit analogen Kameras) oder Ihre USB Kamera aktualisieren. Bitte beachten Sie, daß vor allem bei älteren Metric Versionen der Treiberwechsel zwingend ist. Wenn Sie ein System mit USB Kamera betreiben, ziehen Sie bitte vor der Deinstallation des U-Eye Treibers die USB Kamera vom System ab.

Gehen Sie bitte auf unsere Website **www.m-service.de** und klicken die deutsche Flagge oben links an. Danach werden Sie auf die deutsche Startseite geleitet. Hier klicken Sie bitte den Bereich „**Software - Downloads und Updates**“ an:



Nun klicken Sie bitte den Button „**Treiber**“ an:



Hier finden Sie alle Treiber für Framegrabber, USB Kameras, Dongle sowie Interfaces wie Bobe, SCD und IBR. Prüfen Sie vor dem Download des Treibers für U-Eye Kameras oder Framegrabber, ob Sie ein 32 Bit bzw. 64 Bit System einsetzen.

7) **Hilfenvideos für das „Anlegen der Messsysteme (Objektive hinzufügen)“ und „Kalibrieren manuell“**

Falls Sie die Metric.opt (Einstellungen und Kalibration) nicht vor dem Systemwechsel sichern können (Rechner Defekt), müssen Sie die Messsysteme wieder neu anlegen und einzeln kalibrieren (Kalibrieren manuell). Wissen Sie nicht mehr wie dies vorgenommen wird, können Sie in der Hilfe der Metric die entsprechenden Videos ansehen. Die komplette Hilfe der Metric ist auch auf unserer Website inklusive der Videos abrufbar. Teilweise verfügen die Systeme nicht über den notwendigen Codec. Auch diesen können Sie auf unserer Website downloaden.



Video-Beispiele

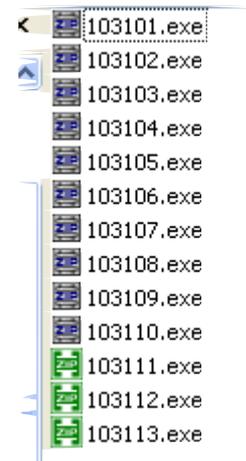
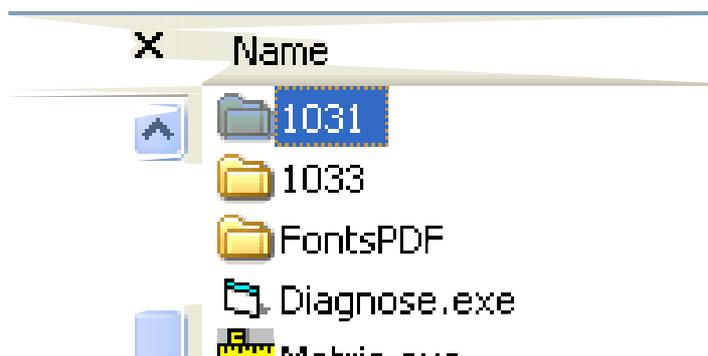
Über folgende Bedienungsvorgänge haben wir Videos zur Verfügung, mit denen Sie sich schnell informieren können.

Falls die Videos nicht starten, fehlt wahrscheinlich ein Videocodec. Diese Codecs können unter <http://media-player-codec-pack.softonic.de/> herunter geladen werden.

1. [Messsysteme](#) (Objektive) anlegen
2. [Messsysteme](#) ändern, z. B. der Maßeinheit
3. Messsystem [kalibrieren](#), manuell

Haben Sie auf dem neuen System keinen Internetanschluss und möchten trotzdem die Hilfsvideos sehen, können Sie diese wie folgt starten:

Gehen Sie auf „**C**“ – „**Programme**“ – „**Metric**“. Dort finden Sie den Ordner „**1031**“. In diesem Ordner ist der File „**103101**“ „Messsysteme (Objektive) anlegen“ und der File „**103103**“ Videoclip „**Kalibrieren manuell**“.



Außerdem besteht die Möglichkeit, eine komplette Softwareinstallation (Windows XP) inklusive dem Anlegen der Messsysteme und der Kalibration als Videoclip zu sehen. Gehen Sie dazu auf unsere Website Bereich „**Software - Downloads und Updates**“.



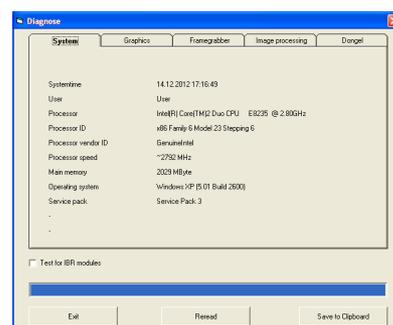
NEU AB 2019: Zusätzlich bieten wir mehr Schulungsvideos zu den Einstellungen und Messfunktionen an: Diese finden Sie unter „Videos für Messfunktionen“. Bitte fragen Sie bei uns dazu die Zugangsdaten per E-Mail an.

ACHTUNG: Grundsätzlich das USB Kabel der USB Kameras vom PC oder Laptop abziehen, wenn Sie Software und Treiber deinstallieren und installieren.

8) Metric will nicht starten? Dann Metric Diagnose!

Wenn Sie trotz der Anleitung Probleme beim Start der Metric haben, geben Sie uns bitte per Mail einen Screenshot von der jeweiligen Fehlermeldung. Um Ihnen möglichst schnell helfen zu können, ist es für uns ausserdem sehr wichtig, die Systemkonfiguration zu erfahren. Dazu finden Sie ab dem 20.12.2012 im Bereich „**Software - Downloads und Updates**“ links in der Navigationsleiste unter dem Menüpunkt „Systemanforderungen“ den neuen Menüpunkt Metric Diagnose.

Bitte downloaden Sie diesen Zipfile und starten das Programm durch Doppelklick nach dem Dekomprimieren. Sie können dann durch Anklicken des Buttons „**Save to Clipboard**“ die Daten in ein Wordformular, Wordpad ect. übertragen, speichern und uns mit dem Screenshot zusammen per E-Mail an **info@m-service.de** zusenden.



9) Wichtige Hinweise zur Konfiguration von PC bzw. Laptop und Grafikkarten

Sie finden auf unserer Website im Bereich „[Software - Downloads und Updates](#)“ den Menüpunkt „[Systemanforderungen](#)“. Bitte lesen Sie diesen aufmerksam durch, um Probleme bei der Installation und Inbetriebnahme der Metric Messsoftware bzw. USB Kameras oder Framegrabber zu vermeiden.



WICHTIG: Bitte setzen Sie nach Möglichkeit Grafikkarten von NVIDIA ein. Grafikkarten von ATI ergeben in manchen Fällen Probleme. Sollten Sie ein System mit einer ATI Grafikkarte einsetzen und erhalten beim Start der Metric die Fehlermeldung „**Overlay Modus nicht erlaubt**“, können Sie vier Versuche durchführen um das Problem zu beseitigen:

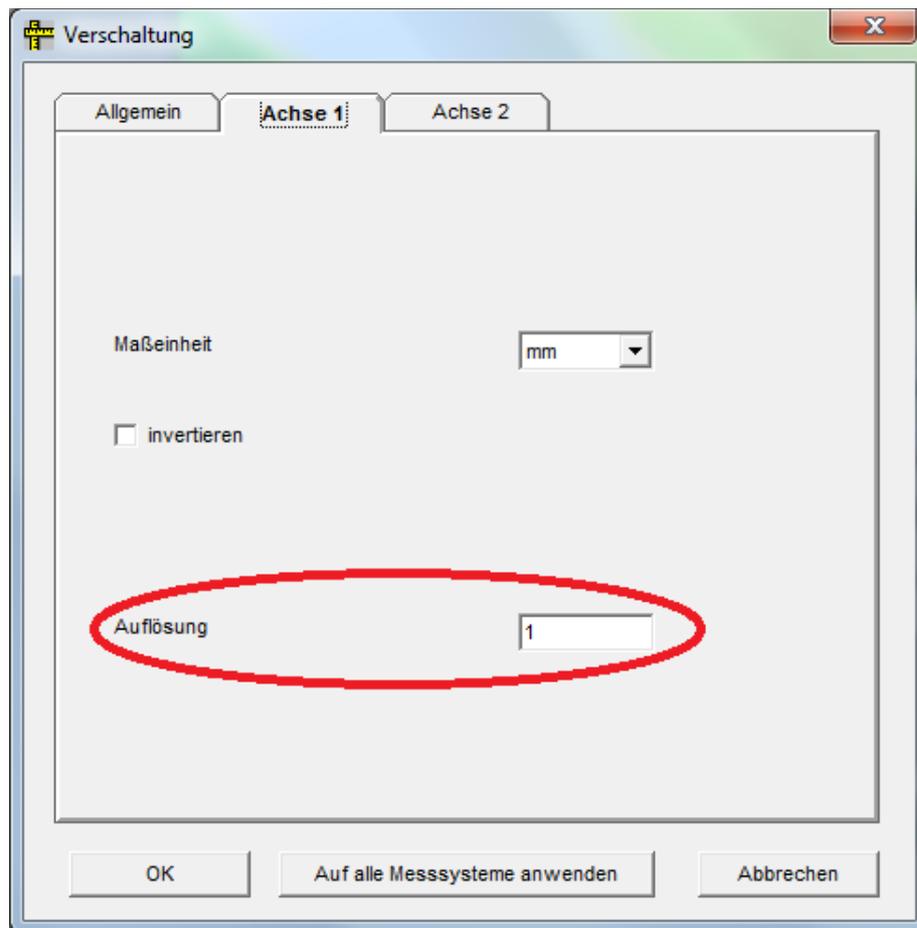
- 1) Das aktuellste Direct X installieren (Bei neuen Rechnern sind teilweise völlig veraltete Direct X Treiber installiert)
- 2) Den aktuellsten Grafikkartentreiber installieren. (Bei neuen Rechnern sind teilweise völlig veraltete Grafikkartentreiber installiert)
- 3) Die Hardwarebeschleunigung abschalten, falls sie eingeschaltet war
- 4) Die Hardwarebeschleunigung zuschalten, falls sie ausgeschaltet war

Sollten diese Maßnahmen nicht weiterhelfen, installieren Sie bitte eine NVIDIA Grafikkarte in Ihren PC. Außerdem verweisen wir auf Punkt 8 „**Metric will nicht starten? Metric Diagnose!**“

Update mit neuen Einstellmöglichkeiten für Messtische bzw. Messsysteme

Änderungen

Messtische können jetzt auch innerhalb der Metric einen Umrechnungsfaktor bekommen, um die von den Systemen gelieferten Werte z. B. auf Inch anzupassen. Dafür gibt es im Setup „Verschaltung“ auf den Karteikarten für die einzelnen Achsen eine Möglichkeit, eine Dezimalzahl einzugeben. Bei einer Umstellung auf Inch muss auch die Maßeinheit auf Inch umgestellt werden!



Bei einer Neuinstallation steht dieser Wert grundsätzlich auf 1, so dass die Messdaten von den Gebern 1:1 in die Metric eingelesen werden.

Update

Bei einem Update von früheren Versionen der Metric (vor 9.00) wird grundsätzlich ebenfalls eine Datei mit Einstellungen angelegt, in der dieser Wert von 1 steht. Werden nun die Einstellungen von einer früheren Einstellungsdatei gelesen, dann werden aus dieser Datei Werte von 0,001 ausgelesen. Dadurch zeigen die Messtische dann 1000fach zu wenig an. Dieses Problem kann man nur lösen, indem man auf **allen** Achsen die Zahl 1 eingibt und jeweils „Auf alle Messsysteme anwenden“ anklickt. Anschließend müssen die Einstellungen gespeichert werden.